Presseinformation

8. M rz 2002

Zwettl – St.Pölten in 30 Minuten

Pröll und Gabmann präsentierten Waldviertler Straßenprojekte

Das Straßennetz im Waldviertel wird im Hinblick auf die EU-Osterweiterung ausgebaut und modernisiert. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesrat Ernest Gabmann stellten heute in Gmünd die wichtigsten Straßenbauvorhaben vor. „Die Strecke Zwettl – St.Pölten soll bis 2003 in 30 Minuten zu schaffen sein, bis Wien soll es eine Stunde dauern“, erläuterte Pröll. Auch der Ausbau der Verbindung Zwettl – Vitis hat Priorität. Bis 2006 soll das 25 Millionen Euro-Projekt fertig sein. Weiters stehen die Bauarbeiten des Abschnitts Gmünd – Schrems – Freistadt – Linz auf niederösterreichischer Seite nächstes Jahr vor dem Abschluss. Nächster Schwerpunkt ist der Ausbau der B 4 zwischen Stockerau, Ziersdorf und Horn. Die Umfahrung Ziersdorf wird noch heuer fertig sein. Ein Vorhaben, das derzeit in Prüfung ist, ist die Achse Waidhofen, Gmünd und Zwettl, die bis nach Pöchlarn führt. Kosten für das Waldviertler Straßenpaket: 2 Milliarden Euro.

Pröll appellierte gleichzeitig an die Gemeinden, das Land bei wichtigen Straßenbauvorhaben zu unterstützen. „Gemeinden haben die Möglichkeit, bereits geplante Straßenbauvorhaben in Angriff zu nehmen. Das Land übernimmt für diese Projekte die Zinsendienste. Landesrat Ernest Gabmann meinte, eine moderne Infrastruktur sei Voraussetzung für eine gute Wirtschaftsentwicklung. Die niederösterreichische Bauwirtschaft habe heuer bereits um 1,3 Prozent mehr Aufträge als im Vorjahr.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at